



N i e d e r s c h r i f t
über die 11/20. Sitzung
des Rates
am Montag, 17.04.2023

Ort der Sitzung: **Stadthalle, Villeneuve Straße 5, 53359 Rheinbach**

Beginn: **18:00 Uhr**

Ende: **19:04 Uhr**

Von den Mitgliedern waren
anwesend:

Entschuldigt:

Verwaltung / Gäste:

Bürgermeister
Banken, Ludger

Ratsmitglieder (CDU)
Pfahl, Ferdinand

Erster Beigeordneter
Knauber, Raffael, Dr.

Ratsmitglieder (CDU)
Brozio, Kurt
Burke, Thomas
Hell, Mathias
Knott, Jan
Pütz, Markus
Rick, Ilka
Sander, Ulrich
Schneider, Joachim
Schragen, Georg
Thielen, Maureen, Dr.
Weber, Bruno
Wilhelm-Buchstab, Timo, Dr.
Wolf, Oliver

Ratsmitglieder (SPD)
Wilmers, Georg, Dr.

Technischer Beigeordneter
Bölinger, Torsten

Ratsmitglieder (UWG)
Schüller, Ellen

Fachbereichsleiterin
Hoffmann, Daniela

Ratsmitglieder (FDP)
Euskirchen, Lorenz

Fachbereichsleiterin
Thünker-Jansen, Margit

Ratsmitglieder (B'90/Die Grünen)
Seiffert-Schollmeyer, Urte

Schriftführerin
Wilhelm, Sonja

Ratsmitglieder (SPD)

Grünberg, Pia
Kerstholt, Karl Heinrich
Koch, Martina
Krupp, Ute
Lüdemann, Jürgen
Quadflieg, Donate
Rohloff, Michael
Vary, Eva

Ratsmitglieder (UWG)

Huth, Dieter
Josten-Schneider, Silke
Meyer, Jörg
Specht, Dagmar
Stein, Norbert
Wilcke, Axel

Ratsmitglieder (FDP)

Rentzsch, Jana
Ruland, Sebastian

Ratsmitglieder (B'90/Die Grünen)

Bogert, Stephan
Lenke, Nils, Dr.
Nagel, Axel
Rupprecht, Deborah
Schiebener, Heribert
Steglich, Rita

Tagesordnung

zur 11/20. Sitzung des Rates
am Montag, 17.04.2023

TO-Punkt Nr.	Beratungsgegenstand	Vorlagen- Nr.
-----------------	---------------------	------------------

A) ÖFFENTLICHE SITZUNG

- | | | |
|-----|--|--------------|
| 1 | Verabschiedung von Rats Herrn Hinrich Kramme (UWG) | |
| 2 | Einführung von Rats Herrn Axel Wilcke (UWG) | MI/0156/2023 |
| 3 | Einwohnerfragestunde

./. | |
| 4 | Bürgeranträge | |
| 4.1 | Bürgerantrag vom 15.08.2022 betreffend Schutzmaßnahmen für künftige Starkregenereignisse | BA/0062/2022 |
| 5 | Ortsrecht | |
| 5.1 | 1. Änderung der Zuständigkeitsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Rheinbach vom 8. Februar 2021 | BV/1897/2023 |
| 5.2 | 1. Änderung der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Rheinbach vom 14. Dezember 2020 | BV/1902/2023 |
| 6 | Allgemeine Angelegenheiten | |
| 6.1 | Rheinbacher Stadtwald - Stärkung des Umwelt- und Klimaaspekts | BV/1857/2023 |
| 6.2 | Klimaneutralität der Stadt Rheinbach | BV/1870/2023 |
| 6.3 | Teilnahme der Stadt Rheinbach am Projekt KlikKS (Klimaschutz in kleinen Kommunen und Stadtteilen) | BV/1907/2023 |
| 6.4 | Dringlichkeitsentscheidung Ausschreibungsfrist der Stelle für die*den Erste*n Beigeordnete*n | DE/0008/2023 |

7 Finanzangelegenheiten

$$\cdot/\cdot$$

8 Grundstücksangelegenheiten

$$\cdot/\cdot$$

9 Bau- und Planungsangelegenheiten

$$\cdot/\cdot$$

10 Besetzung von Ausschüssen und Gremien

- | | | |
|------|--|--------------|
| 10.1 | Nachbesetzung im Betriebsausschusses | BV/1899/2023 |
| 10.2 | Nachbesetzung im Ausschusses für Standortförderung und Feuerwehr | BV/1884/2023 |
| 10.3 | Nachbesetzung im Ausschusses für Umwelt und Mobilität | BV/1901/2023 |
| 10.4 | Nachbesetzung im Beirat des Glasmuseums | BV/1879/2023 |
| 10.5 | Nachbesetzung im Büchereirat der öffentlichen Bücherei Sankt Martin | BV/1880/2023 |
| 10.6 | Nachbesetzung in die Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft der Stadt Rheinbach mbH | BV/1881/2023 |
| 10.7 | Nachbesetzung in die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW | BV/1882/2023 |
| 10.8 | Nachbesetzung im Regionalbeirat der Kreissparkasse Köln | BV/1883/2023 |
| 10.9 | Nachbesetzung in der Gesellschafterversammlung der Jugendwohnheim Haus Rheinbach GmbH | BV/1898/2023 |
| 11 | Nachbesetzung des Vorsitzes im Ausschuss für Standortförderung und Feuerwehr gem. § 58 Absatz 5 Gemeindeordnung (GO NRW) | BV/1885/2023 |

12 Anträge von Fraktionen und Ratsmitgliedern

$$\cdot/\cdot$$

13 Anfragen nach § 4 Geschäftsordnung

13.1 Anfrage der FDP-Fraktion vom 16.03.2023 zur Situation der AF/0032/2023
Gesamtschulen in Rheinbach und Swisttal

14 Mitteilungen des Vorsitzenden

15 Mündliche Anfragen

B) NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

16 Allgemeine Angelegenheiten

./.

17 Finanzangelegenheiten

./.

18 Bau, Vergabe- und Planungsangelegenheiten

18.1 Gesetzliche Vorkaufsrechte nach § 24 ff. BauGB und § 31 BV/1895/2023
DSchG NRW;
hier: Grundstück Gemarkung Rheinbach, Flur 27, Flurstück 62

18.2 Gesetzliche Vorkaufsrechte nach § 24 ff. BauGB und § 31 BV/1896/2023
DSchG NRW;
hier: Grundstück Gemarkung Rheinbach, Flur 13, Flurstück 943

18.3 Gesetzliche Vorkaufsrechte nach § 24 ff. BauGB und § 31 BV/1903/2023
DSchG NRW;
hier: Grundstücke Gemarkung Queckenberg, Flur 7,
Flurstücke 181 + 182

18.4 Gesetzliche Vorkaufsrechte nach § 24 ff. BauGB und § 31 BV/1908/2023
DSchG NRW;
hier: Grundstück Gemarkung Rheinbach, Flur 31, Flurstück 109

19 Grundstücksangelegenheiten

./.

20 Personalangelegenheiten

./.

21 Mitteilungen des Vorsitzenden

22 Mündliche Anfragen

Niederschrift	11/20. Sitzung des Rates
Datum	Montag, 17.04.2023

Bürgermeister Banken eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Ratsmitglieder. Ebenso begrüßt er die Mitarbeiter*Innen der Verwaltung, die Zuhörer*Innen sowie die Vertreter*Innen der Presse.

Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung frist- und formgerecht mit Schreiben vom 03.04.2023 eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig ist. Ratsherr Euskirchen (FDP), Ratsherr Dr. Wilmers (SPD), Ratsherr Pfahl (CDU), Ratsfrau Schüller (UWG) und Ratsfrau Seiffert-Schollmeyer (Grüne) sind entschuldigt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

- 1.) Als Stimmzähler*innen schlägt Bürgermeister Banken die Ratsmitglieder Karl Heinrich Kerstholt (SPD), Jana Rentzsch (FDP) und Stephan Bogert (Grüne) vor. Einwände werden nicht erhoben.
- 2.) Die Tagesordnung muss um TOP 6.1 – Dringlichkeitsentscheidung Ausschreibungsfrist der Stelle für die*den Erste*n Beigeordnete*n erweitert werden. Diese bedarf der Genehmigung des Rates.

Da es keine Wortbeiträge der Ratsmitglieder gibt, lässt Bürgermeister Banken über die erweiterte Tagesordnung abstimmen.

Beschluss	
Der Rat stimmt der erweiterten Tagesordnung zu.	
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt	
	CDU SPD UWG GRÜNE FDP BM
JA	X X X X X *)
NEIN	
ENTHALTUNG	
*) Gemäß § 40 Absatz 2 Gemeindeordnung NRW stimmt der Bürgermeister nicht mit.	

Niederschrift	11/20. Sitzung des Rates
Datum	Montag, 17.04.2023

A) ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP	1	Verabschiedung von Ratsherrn Hinrich Kramme (UWG)
-----	---	---

Vor Einstieg in die Tagesordnung wird Herr Hinrich Kramme von Bürgermeister Banken verabschiedet. Er ist auf eigenen Wunsch mit Ablauf des 28. Februars 2023 aus persönlichen Gründen aus dem Rat ausgeschieden. Bürgermeister Banken würdigt sein fast zwanzigjähriges kommunalpolitisches Engagement. Der Schwerpunkt seiner politischen Arbeit lag im Ausschuss für Standortförderung, in dem er durchgängig Mitglied war und dessen Arbeit er in dieser Wahlzeit als Ausschussvorsitzender moderiert hat.

TOP	2	Einführung von Ratsherrn Axel Wilcke (UWG)
-----	---	--

Als Nachfolger für Herrn Hinrich Kramme wird Herr Axel Wilcke in den Rat nachrücken. Bürgermeister Banken begrüßt ihn sehr herzlich. Eine förmliche Verpflichtung entfällt, da Ratsherr Wilcke bereits am 03.12.2020 in der Sitzung des Betriebsausschusses als sachkundige Bürger verpflichtet wurde.

TOP	3	Einwohnerfragestunde
-----	---	----------------------

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

TOP	4	Bürgeranträge
-----	---	---------------

TOP	4.1	Bürgerantrag vom 15.08.2022 betreffend Schutzmaßnahmen für künftige Starkregenereignisse
-----	-----	--

Beschluss	
Dem Bürgerantrag wird teilweise entsprochen: - Die Kanalisation im Bereich Heeg / Römerkanal wird zeitnah überprüft. - Die Stadt Rheinbach setzt sich weiterhin für den Scharteneinschnitt im Bahndamm bei der Deutschen Bahn als Eigentümerin ein. - Bei der Erarbeitung der Hochwasser- und Starkregenschutzkonzepte werden Retentions-möglichkeiten im Wald berücksichtigt. - Die Teiche im Wald werden nicht ausgebaggert.	

Niederschrift	11/20. Sitzung des Rates
Datum	Montag, 17.04.2023

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

	CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM
JA	X	X	X	X	X	X
NEIN						
ENTHALTUNG						

TOP	5	Ortsrecht
-----	---	-----------

TOP	5.1	1. Änderung der Zuständigkeitsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Rheinbach vom 8. Februar 2021
-----	-----	--

Beschluss																													
Der Rat der Stadt Rheinbach beschließt, die §§ 6 und 18 Zuständigkeitsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Rheinbach wie folgt zu ergänzen:																													
§ 6 Haupt- und Finanzausschuss																													
Entscheidungsrechte																													
Ausübung von Vorkaufsrechten soweit sie nicht nach § 18 dieser Zuständigkeitsordnung auf den Bürgermeister übertragen sind oder § 19 dieser Zuständigkeitsordnung als Geschäft der laufenden Verwaltung gelten.																													
§ 18 Zuständigkeiten, die auf den*die Bürgermeister*In übertragen sind 10) Gesetzliche Vorkaufsrechte nach dem Baugesetzbuch und dem Denkmalschutzgesetz NRW, in denen die Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft der Stadt Rheinbach mbH beteiligt ist.																													
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt																													
	<table><tr><td></td><td>CDU</td><td>SPD</td><td>UWG</td><td>GRÜNE</td><td>FDP</td><td>BM</td></tr><tr><td>JA</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td></tr><tr><td>NEIN</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>ENTHALTUNG</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>		CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM	JA	X	X	X	X	X	X	NEIN							ENTHALTUNG						
	CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM																							
JA	X	X	X	X	X	X																							
NEIN																													
ENTHALTUNG																													

Niederschrift	11/20. Sitzung des Rates
Datum	Montag, 17.04.2023

TOP	5.2	1. Änderung der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Rheinbach vom 14. Dezember 2020
-----	-----	---

Bürgermeister Banken ergänzt den Beschlussvorschlag zu § 4 Absatz 2 aufgrund eines redaktionellen Fehlers im ersten Satz wie folgt: "... in jeder Sitzung bis zu zwei mündliche Anfragen...".

Da es keine Einwände der Ratsmitglieder gibt, lässt Bürgermeister Banken über den ergänzten Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss																																		
Der Rat der Stadt Rheinbach beschließt folgende Änderungen der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Rheinbach: In § 1 Absatz 6 Satz 1 werden die Worte „einen Arbeitstag“ durch „drei Arbeitstage“ ersetzt und § 4 Absatz 2 wird wie folgt neu gefasst: Jedes Ratsmitglied ist berechtigt, bis zu zwei mündliche Anfragen an den*die Bürgermeister*in zu richten, die sich nicht auf Tagesordnungspunkte der Ratssitzung beziehen. Die mündlichen Anfragen müssen Angelegenheiten betreffen, die in den Zuständigkeitsbereich der Stadt Rheinbach fallen. Sie müssen kurz gefasst sein und eine kurze Beantwortung ermöglichen. Der*die Fragesteller*in darf jeweils nur eine Zusatzfrage stellen. Ist eine sofortige Beantwortung in der Ratssitzung nicht möglich, kann der*die Fragesteller*in auf eine Beantwortung in der nächsten Ratssitzung oder auf eine schriftliche Beantwortung verwiesen werden. Für die mündlichen Anfragen wird sowohl im öffentlichen als auch nichtöffentlichen Teil der Ratssitzung jeweils der letzte Tagesordnungspunkt vorgesehen. Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt <table><tr><td></td><td>CDU</td><td>SPD</td><td>UWG</td><td>GRÜNE</td><td>FDP</td><td>BM</td></tr><tr><td>JA</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td></tr><tr><td>NEIN</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>ENTHALTUNG</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>								CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM	JA	X	X	X	X	X	X	NEIN							ENTHALTUNG						
	CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM																												
JA	X	X	X	X	X	X																												
NEIN																																		
ENTHALTUNG																																		

Niederschrift	11/20. Sitzung des Rates
Datum	Montag, 17.04.2023

TOP	6	Allgemeine Angelegenheiten
-----	---	----------------------------

TOP	6.1	Rheinbacher Stadtwald - Stärkung des Umwelt- und Klimaaspekts
-----	-----	---

Ratsherr Dr. Lenke (Grüne) fragt nach, ob es neuere Erkenntnisse gibt, dass die Stadt Rheinbach in das Förderprogramm aufgenommen werde. Bürgermeister Banken sagt eine nachträgliche Beantwortung zu.

Beschluss						
Dem Vorschlag der Verwaltung wird zugestimmt.						
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt						
	CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM
JA	X	X	X	X	X	X
NEIN						
ENTHALTUNG						

TOP	6.2	Klimaneutralität der Stadt Rheinbach
-----	-----	--------------------------------------

Da es einige Verwirrungen bezüglich der Umsetzungszeiten gab, erläutert der Technische Beigeordnete Bölinger, dass der Ausschuss für Umwelt und Mobilität beschlossen habe, dass die verwaltungsinternen Ziele auch als Vorbildcharakter bis 2030 umgesetzt werden sollen. Natürlich werde das Konzept unter Beteiligung der Politik und der Bürgerschaft erstellt und Ziele formuliert werden.

Beschluss	
1. Die Stadt Rheinbach setzt in ihren Zuständigkeitsbereichen alle Anstrengungen in die Absenkung der Treibhausgasemissionen und erreicht, wie gesetzlich vorgeschrieben, spätestens 2045 die Klimaneutralität. 2. Der Rat verständigt sich auf die folgende allgemein anerkannte Definition der Begrifflichkeit: „Klimaneutralität“ bedeutet die Herstellung eines Gleichgewichts zwischen Kohlenstoffemissionen und der Aufnahme von Kohlenstoff aus der Atmosphäre in Kohlenstoffsenkungen. Um Netto-Null-Emissionen zu erreichen, müssen alle Treibhausgasemissionen durch Kohlenstoffbindung ausgeglichen werden.	

Niederschrift	11/20. Sitzung des Rates
Datum	Montag, 17.04.2023

3. Zur Umsetzung der Klimaziele wird ein interkommunales Klimaneutralitätskonzept und ein kommunalspezifischer Klimaaktionsplan gemeinsam mit den fünf weiteren Kommunen der Klimaregion Rhein-Voreifel erarbeitet und hierfür ein externes Fachbüro beauftragt. Die Grundlage für das Klimaneutralitätskonzept bildet das Ergebnis der Energie- und CO₂-Bilanzierung. Die Maßnahmen zur Erreichung der Klimaneutralität werden in Teilschritten kontinuierlich umgesetzt. Der kommunenspezifische Klimaaktionsplan umfasst Maßnahmenkataloge mit präzisen und umsetzbaren zeitlichen Vorgaben, um möglichst vor dem Jahr 2045 die Klimaneutralität in der Stadt Rheinbach zu erreichen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

	CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM
JA	X	X	X	X	X	X
NEIN						
ENTHALTUNG						

TOP	6.3	Teilnahme der Stadt Rheinbach am Projekt KlikKS (Klimaschutz in kleinen Kommunen und Stadtteilen)
-----	-----	---

Beschluss																													
1	Der Rat zieht in dieser Angelegenheit die Entscheidungsbefugnis gemäß Abschnitt I § 5 der Zuständigkeitsordnung der Stadt Rheinbach an sich.																												
2	Der Rat beschließt die Teilnahme an dem Projekt "KlikKS" für die Klimaregion Rhein-Voreifel zur Stärkung des Ehrenamts im Klimaschutz und beauftragt die Verwaltung, einen oder mehrere Klimapat*innen vorzuschlagen.																												
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt																													
	<table><tr><td></td><td>CDU</td><td>SPD</td><td>UWG</td><td>GRÜNE</td><td>FDP</td><td>BM</td></tr><tr><td>JA</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td></tr><tr><td>NEIN</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>ENTHALTUNG</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>		CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM	JA	X	X	X	X	X	X	NEIN							ENTHALTUNG						
	CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM																							
JA	X	X	X	X	X	X																							
NEIN																													
ENTHALTUNG																													

Niederschrift	11/20. Sitzung des Rates
Datum	Montag, 17.04.2023

TOP	6.4	Dringlichkeitsentscheidung Ausschreibungsfrist der Stelle für die*den Erste*n Beigeordnete*n
-----	-----	--

Beschluss						
Der Rat genehmigt die Dringlichkeitsentscheidung, die da lautet:						
die Stellenausschreibung für die Besetzung der Stelle der/des Ersten Beigeordneten wird in Abänderung des Beschlusses des Rates vom 14.02.2023 erneut mit einer Frist bis zum 30.04.2023 veröffentlicht.						
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt						
	CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM
JA	X	X	X	X	X	X
NEIN						
ENTHALTUNG						

TOP	7	Finanzangelegenheiten
-----	---	-----------------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Vorlagen vor.

TOP	8	Grundstücksangelegenheiten
-----	---	----------------------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Vorlagen vor.

TOP	9	Bau- und Planungsangelegenheiten
-----	---	----------------------------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Vorlagen vor.

TOP	10	Besetzung von Ausschüssen und Gremien
-----	----	---------------------------------------

TOP	10.1	Nachbesetzung im Betriebsausschusses
-----	------	--------------------------------------

Bürgermeister Banken schlägt vor, die Tagesordnungspunkt 10.1 bis 10.9 en bloc abzustimmen. Es werden keine Einwände erhoben.

Niederschrift	11/20. Sitzung des Rates
Datum	Montag, 17.04.2023

Beschluss						
Herr Michael Schneider wird als sachkundiger Bürger in den Betriebsausschuss gewählt. Er folgt Herrn Axel Wilcke.						
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt						
	CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM
JA	X	X	X	X	X	*)
NEIN						
ENTHALTUNG						

*) Gemäß § 40 Absatz 2 Satz 5 Gemeindeordnung NRW stimmt der Bürgermeister nicht mit.

TOP	10.2	Nachbesetzung im Ausschusses für Standortförderung und Feuerwehr
------------	-------------	---

Beschluss						
1.) Ratsherr Axel Wilcke wird als Ratsmitglied in den Ausschuss für Standortförderung und Feuerwehr gewählt. Er folgt Ratsherrn Hinrich Kramme. 2.) Herr Dirk Zavelberg wird als sachkundiger Bürger in den Ausschuss für Standortförderung und Feuerwehr gewählt. Er folgt Herrn Michael Schneider. 3.) Herr Michael Schneider wird als stellvertretender sachkundiger Bürger in den Ausschuss für Standortförderung und Feuerwehr gewählt. Er folgt Herrn Dirk Zavelberg. Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt						
	CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM
JA	X	X	X	X	X	*)
NEIN						
ENTHALTUNG						

*) Gemäß § 40 Absatz 2 Satz 5 Gemeindeordnung NRW stimmt der Bürgermeister nicht mit.

Niederschrift	11/20. Sitzung des Rates
Datum	Montag, 17.04.2023

TOP	10.3	Nachbesetzung im Ausschusses für Umwelt und Mobilität
-----	------	---

Beschluss						
Herr Marc Frings wird als stellvertretender sachkundiger Bürger in den Ausschuss für Umwelt und Mobilität gewählt. Er folgt Herrn Tassilo Niklaus.						
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt						
	CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM
JA	X	X	X	X	X	*)
NEIN						
ENTHALTUNG						

*) Gemäß § 40 Absatz 2 Satz 5 Gemeindeordnung NRW stimmt der Bürgermeister nicht mit.

TOP	10.4	Nachbesetzung im Beirat des Glasmuseums
-----	------	---

Beschluss						
Ratsherr Axel Wilcke wird als stellvertretendes Mitglied in den Beirat des Glasmuseums bestellt. Er folgt Ratsherrn Hinrich Kramme.						
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt						
	CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM
JA	X	X	X	X	X	X
NEIN						
ENTHALTUNG						

TOP	10.5	Nachbesetzung im Büchereirat der öffentlichen Bücherei Sankt Martin
-----	------	---

Beschluss	
Ratsherr Axel Wilcke wird als Ratsmitglied in den Büchereirat der öffentlichen Bücherei Sankt Martin bestellt. Er folgt Ratsherrn Hinrich Kramme.	

Niederschrift	11/20. Sitzung des Rates
Datum	Montag, 17.04.2023

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

	CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM
JA	X	X	X	X	X	X
NEIN						
ENTHALTUNG						

TOP	10.6	Nachbesetzung in die Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft der Stadt Rheinbach mbH
-----	------	--

Beschluss

Ratsherr Axel Wilcke wird als stimmberechtigtes Mitglied in die Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH bestellt. Er folgt Ratsherrn Hinrich Kramme.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

	CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM
JA	X	X	X	X	X	X
NEIN						
ENTHALTUNG						

TOP	10.7	Nachbesetzung in die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW
-----	------	---

Beschluss

Ratsherr Axel Wilcke wird als stellvertretendes Mitglied in die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW bestellt. Er folgt Ratsherrn Hinrich Kramme.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

	CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM
JA	X	X	X	X	X	X
NEIN						
ENTHALTUNG						

Niederschrift	11/20. Sitzung des Rates
Datum	Montag, 17.04.2023

TOP	10.8	Nachbesetzung im Regionalbeirat der Kreissparkasse Köln
-----	------	---

Beschluss						
Ratsherr Axel Wilcke wird als Ratsmitglied in den Regionalbeirat der Kreissparkasse Köln bestellt. Er folgt Ratsherrn Hinrich Kramme.						
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt						
	CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM
JA	X	X	X	X	X	X
NEIN						
ENTHALTUNG						

TOP	10.9	Nachbesetzung in der Gesellschafterversammlung der Jugendwohnheim Haus Rheinbach GmbH
-----	------	---

Beschluss						
1.) Als Nachfolge für Herrn Dr. Reinhard H. Ganten wird Ratsherr Dieter Huth als Mitglied in die Gesellschafterversammlung der Jugendwohnheim Haus Rheinbach GmbH gewählt. 2.) Ratsfrau Dagmar Specht wird als stellvertretendes Mitglied in die Gesellschafterversammlung der Jugendwohnheim Haus Rheinbach GmbH gewählt. Sie folgt Ratsherrn Dieter Huth. Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt						
	CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM
JA	X	X	X	X	X	X
NEIN						
ENTHALTUNG						

Niederschrift	11/20. Sitzung des Rates
Datum	Montag, 17.04.2023

TOP	11	Nachbesetzung des Vorsitzes im Ausschuss für Standortförderung und Feuerwehr gem. § 58 Absatz 5 Gemeindeordnung (GO NRW)
-----	----	--

Beschluss						
Der Rat der Stadt Rheinbach benennt für die Dauer der Wahlzeit Ratsherrn Axel Wilcke zum Vorsitzenden des Ausschusses für Standortförderung und Feuerwehr.						
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt						
	CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP	BM
JA	X	x	X	X	X	*)
NEIN						
ENTHALTUNG						

*) Der Bürgermeister hat bei der Benennung der Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreter*innen kein Stimmrecht (§ 40 Absatz 2 Satz 6 GO NRW).

TOP	12	Anträge von Fraktionen und Ratsmitgliedern
-----	----	--

Es liegen keine Anträge von Fraktionen und Ratsmitgliedern vor.

TOP	13	Anfragen nach § 4 Geschäftsordnung
-----	----	------------------------------------

TOP	13.1	Anfrage der FDP-Fraktion vom 16.03.2023 zur Situation der Gesamtschulen in Rheinbach und Swisttal
-----	------	---

Der Rat nimmt die Antworten der Verwaltung zur Kenntnis.

Ratsfrau Rentzsch (FDP) dankt im Moment für die Antwort und wird evtl. noch einmal nachfragen.

Der Erste Beigeordnete Dr. Knauber macht noch einmal deutlich, dass das Aufnahmeverfahren nicht in der Zuständigkeit der Verwaltung liege.

Niederschrift	11/20. Sitzung des Rates
Datum	Montag, 17.04.2023

TOP	14	Mitteilungen des Vorsitzenden
-----	----	-------------------------------

Bürgermeister Banken teilt mit, dass am Montag, 15. Mai 2023 eine Sondersitzung des Haupt- und Finanzausschusses erforderlich wird, da einige wichtige Vergaben zu beschließen seien.

Weiterhin teilt er mit, dass am Donnerstag, 1. Juni 2023 um 18.00 Uhr im Stadttheater Rheinbach die Informationsveranstaltung zur Energiegenossenschaft stattfinden werde. Es konnten folgende Referenten gewonnen werden: Herr Schmitz von der Bürgerenergie Rhein-Sieg, Herr Schmidt von der Energieagentur Rhein-Sieg, Herr Pinn von der Eegon (Eifel Energiegenossenschaft eG) sowie Herr Gottwald vom Genossenschaftsverband.

TOP	15	Mündliche Anfragen
-----	----	--------------------

Ratsherr Dr. Lenke (Grüne) erkundigt sich wiederholt über den Ausbau der L113. Zwischenzeitlich werde diese zwischen der Abzweigung Todenfeld und Neukirchen saniert. Hat die Verwaltung Informationen, wie die weitere Sanierung bis in die Innenstadt aussehen wird?

Der Technische Beigeordnete, Herr Bölinger, berichtet, dass das Land ursprünglich den gesamten Abschnitt von den Vier Winden bis zum Wilhelmsplatz sanieren wollte. Aber aufgrund der schwierigen Verkehrsführung wurde das Vorhaben in mehrere Abschnitte aufgeteilt, insbesondere auf die Ferien. Aber das Ziel, die komplette L113 zu sanieren werde vom Land weiterverfolgt. Entsprechende Planungen seien in Abstimmungen.

Ratsherr Pütz (CDU) fragt nach, wann es mit dem Vollversorger in Wormersdorf losgehe.

Fachbereichsleiterin Thünker-Jansen berichtet, dass durch personelle Engpässe in der Stadtplanung erst jetzt die Unterlagen für die Beteiligung vorbereitet werden konnten.

Ratsherr Pütz (CDU) fragt nach, ob die Realisierung in Gefahr sei, da der vorgestellte Zeitplan recht stringent sei.

Fachbereichsleiterin Thünker-Jansen macht deutlich, dass nicht die Verwaltung, sondern der Investor diesen Zeitplan vorgestellt und die Verwaltung diesen als höchst ambitioniert angesehen habe.

Ratsherr Brozio (CDU) fragt nach, wann der Offenlegungsbeschluss für das geplante Projekt mit 85 Wohneinheiten sowie Wohneinheiten für Senioren in Oberdrees herbeigeführt werde. Außerdem möchte er wissen, wann es mit der Beschlussfassung für die Discounteransiedlung in Oberdrees weitergehe.

Fachbereichsleiter Thünker-Jansen teilt mit, dass die Pläne für die Wohnbauentwicklung Mieler Straße in Bearbeitung seien. Allerdings gebe es nach Meinung der Verwaltung

Niederschrift	11/20. Sitzung des Rates
Datum	Montag, 17.04.2023

noch Nachbesserungsbedarf, was z.B. die Zufahrt der Müllfahrzeuge angehe. Die Verwaltung habe dem Investor Verbesserungsvorschläge mitgeteilt, die noch in die Planungen eingearbeitet werden. Sobald diese dann vorliegen, wird eine Beschlussfassung im zuständigen Ausschuss vorbereitet. Erst anschließend könne sich die Verwaltung mit der Discounteransiedlung in Oberdrees beschäftigen.

Ratsfrau Kupp (SPD) hat noch zwei Nachfragen zum Thema Nahversorger Wormersdorf. Sie möchte wissen, ob das Benehmen mit der Stadt Meckenheim hergestellt worden und ob der Baubeginn in diesem Jahr vorstellbar sei.

Fachbereichsleiterin Thünker-Jansen informiert, dass das Benehmen mit der Stadt Meckenheim noch nicht hergestellt sei. Dieses erfolge im Zuge der Beteiligung. Außerdem müsse die Bezirksregierung ebenfalls noch beteiligt werden. Ein Baustart in diesem Jahr sei auch wegen noch anstehenden Abstimmungen mit dem Landesbetrieb Straßenbau unrealistisch.

Zum Ende des öffentlichen Teils der Sitzung verabschiedet Bürgermeister den Ersten Beigeordneten, Herrn Dr. Raffael Knauber, der zum letzten Mal an einer Ratssitzung teilnimmt. Herr Dr. Knauber scheidet am 31. Mai 2023 aus dem aktiven Dienst aus. Bürgermeister Banken dankt ihm für über 20 Jahren als Wahlbeamter im Dienst der Stadt Rheinbach. In drei Wahlzeiten habe er sich mit großem Engagement eingebracht und wesentliche und bedeutende Projekte zum Wohle der Stadt Rheinbach auf den Weg gebracht und verwirklicht. Besonders hervorgehoben wird sein Engagement bei der Errichtung des Römerkanal-Infozentrums sowie dem Fortbestand des Glasmuseums, für den Erhalt und die Entwicklung des Bildungsstandortes, für den Fortbestand der Öffentlichen Bücherei sowie seinen Einsatz für den Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort.

Danach schließt Bürgermeister Banken die öffentliche Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Rheinbach, 23. Mai 2023

gezeichnet
Ludger Banken
Bürgermeister

gezeichnet
Sonja Wilhelm
Schriftführerin